

20-02-2020

EHL sucht Deutschlands schlimmsten Garten – für das Makeover des Jahres

Die EHL AG sucht bis zum 31.03.2020 Deutschlands schlimmsten Garten. Dem Gewinner des Wettbewerbs steht ein Makeover der Extraklasse bevor: ein komplett neu gestalteter Garten im Wert von bis zu 10.000€.

Zum Preis gehört die komplette Umgestaltung eines Gartens oder Vorgartens von bis zu 40 m². So übernimmt EHL die Kosten für Designentwürfe, Materialien, Lieferungen, Equipment und Arbeitsstunden eines Garten- und Landschaftsbaubetriebs. Um die Verwandlung des Gartens festzuhalten, wird der Umbau mit einer Videoproduktion begleitet.

Wer seinen Garten schon einmal selbst umgestaltet hat, weiß wie viel Zeit, Geld und Nerven solch ein Vorhaben kostet. Die EHL AG als einer der führenden Hersteller von Betonprodukten für den Garten- und Landschaftsbau in Deutschland kennt die Herausforderungen: „Wir möchten unsere Kunden mit den fantastischen Möglichkeiten der Garten- und Landschaftsbauer zusammenbringen und so Wohlfühlräume im Freien für jedermann schaffen.“, so Andrew Wightman, Director Marketing der EHL AG.

Zur Anmeldung geht's hier: www.ehl.de/deutschlands-schlimmster-garten/.
Anmeldefrist ist der 31.03.2020.

1.082 Zeichen

Unternehmenskontakt:

EHL AG
Carolin Philippsen
Alte Chaussee 127
56642 Kruft
www.ehl.de

Tel. +49 (0) 26 52 / 80 08-502
c.philippsen@ehl.de